

Checkliste Projektauswahlkriterien der Lokalen Aktionsgruppe Wittelsbacher Land Verein

Projekttitel:	Erlebnisspielplatz Landwirtschaft (spielend lernen)
Projektträger:	Hofis Erlebnispark GmbH - Thomas Hofreiter – Gewerbering 9, 86568 Hollenbach
Datum Projektauswahl:	25.11.2024
Lfd. Nummer Projektauswahlverfahren	7

	Kriterien	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	Erreichte Punktzahl
1.	Übereinstimmung mit den Zielen in der LES <i>Mindestpunktzahl 1 Punkt</i>	Kein Beitrag zu einem EZ	Erkennbarer inhaltlicher Beitrag zu einem HZ aus dem primären EZ	Erkennbarer inhaltlicher Beitrag zu zwei HZ aus dem primären EZ	Erkennbarer inhaltlicher Beitrag zu mehr als zwei HZ aus dem primären EZ	3
Begründung für Punktevergabe: Primäres EZ 5: „Wir wollen eine zukunftsfähige, faire u. nachhaltige Land- u. Fortwirtschaft u. eine Bevölkerung, die eine hohe Wertschätzung für das regionale Produktangebot besitzt.“ <i>Notiz: Der Beitrag zu einem EZ wird über die Anzahl der HZ in diesem EZ gemessen.</i> HZ 5.1: die Vermarktung regionaler Produkte wird unterstützt, insbesondere v. Lebensmitteln aus landwirtschaftlicher Herkunft → Aktionen mit Berufskollegen sind geplant Primäres HZ 5.2 Wir möchten die heimischen land- und forstwirtschaftliche Betriebe entlang der Wertschöpfungsketten fördern u. unter dem Dach „Wittelsbacher Land“ vermarkten u. vereinen. → Auf dem Spielgelände sowie auf den Feldern werden landwirtschaftliche Produkte ertastbar und erlebbar gemacht. HZ 5.3 Wir möchten mit intensiver Öffentlichkeitsarbeit u. zielgerichteten Bildungsmaßnahmen die Wertschätzung für nachwachsende Rohstoffe in der Region steigern, so dass diese vermehrt konsumiert werden. → Es ist ein indirekter Bezug zu erkennen, da über Bildungsmaßnahmen auf dem Spielgelände für regionale Produkte sensibilisiert wird und auch regionale Wertschöpfungsketten thematisiert werden.						

	Kriterien	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	Erreichte Punktzahl
2.	Nutzen für das LAG-Gebiet <i>Mindestpunktzahl 1 Punkt</i>	Kein über den Antragsteller hinausgehender Nutzen	Nutzen für eine LAG-Gemeinde oder Stadt	Nutzen für mehrere LAG-Gemeinden oder Stadt	Nutzen für das gesamte LAG-Gebiet oder einen Teilraum des LAG-Gebiets und über das LAG-Gebiet hinaus (überregional)	3
Begründung für Punktevergabe: Das Vorhaben ist ein einmaliges Leuchtturmprojekt für den Landkreis, aber auch bayernweit einzigartig. Der landwirtschaftliche Spielplatz wird ein Aushängeschild für die Region. Die zu erwartenden hohen Besucherströme werden einzigartig für die Region sein.						
3.	Grad der Bürger- und / oder Akteursbeteiligung <i>Mindestpunktzahl 1 Punkt</i>	Keine öffentliche Information oder Beteiligungsmöglichkeit	Einbindung bzw. Beteiligungsmöglichkeit bei Planung oder Umsetzung oder Betrieb des Projektes gegeben (mind. 1 aus 3 Kriterien)	Einbindung bzw. Beteiligungsmöglichkeit bei Planung und/oder Umsetzung und/oder Betrieb des Projektes gegeben (2 aus 3 Kriterien)	Einbindung bzw. Beteiligungsmöglichkeit bei Planung und/oder Umsetzung und/oder Betrieb des Projektes gegeben (3 aus 3 Kriterien)	1
Begründung für Punktevergabe: <i>In der Planung: Festlegung der Richtlinien und Inhalte in einer Arbeitsgruppe</i> <i>In der Umsetzung: Einzelmaßnahmen werden von Ehrenamtlichen durchgeführt</i> <i>Im Betrieb: Bei Anschaffungen sind die Akteure für den weiteren Betrieb verantwortlich</i> → Für die Planungsphase kann 1 Punkt vergeben werden, da bereits ein Termin mit Vertretern der ÖMR und dem Projektträger am 07.11.2024 hinsichtlich einer späteren Einbindung vorab stattgefunden hat. → Zusätzlich gab es ein Gespräch mit dem Sieberhof. Da es noch keine konkreten Absprachen bezügl. einer Zusammenarbeit gibt, wird nur 1 Punkt vergeben.						
4.	Beitrag zu weiteren Entwicklungszielen	Kein Beitrag zu weiteren EZ	Messbarer inhaltlicher Beitrag zu 1 weiteren EZ gegeben	Messbarer inhaltlicher Beitrag zu 2 weiteren EZ gegeben	Messbarer inhaltlicher Beitrag zu mehr als 2 weiteren EZ gegeben	2
Nennung des/der EZ und Begründung für Punktevergabe: EZ 2: „Tourismus, Kultur u. Freizeit“ – Es werden attraktive Räume u. Angebote geschaffen u. unsere altbayerische Kultur u. Natur authentisch u. modern für uns und unsere Gäste nachhaltig gestaltet. Zur regionalen Wertschöpfung wird beigetragen. → Die heimische Natur wird auf moderne und spielerische Art und Weise erlebbar gemacht und ein freizeit-touristischer Magnet in Bayern erschaffen.						

	Kriterien	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	Erreichte Punktzahl
	EZ 3: „Umwelt, Natur u. Landschaft, Energie“ – wirksamer Klimaschutz, hohe Biodiversität, Energieautarkie u. Umweltbewusstsein → Umwelt- und Naturbewusstsein wird durch diverse Bildungsmaßnahmen auf dem Gelände vermittelt.					
5.	Beitrag zu weiteren Handlungszielen aus dem primären EZ oder weiteren EZ	Kein Beitrag zu weiteren HZ	Messbarer inhaltlicher Beitrag zu 1 weiteren HZ gegeben	Messbarer inhaltlicher Beitrag zu 2 weiteren HZ gegeben	Messbarer inhaltlicher Beitrag zu mehr als 2 weiteren HZ gegeben	3
	Nennung des/der HZ und Begründung für Punktevergabe: HZ 2.1 Genuss aus der Region erlebbar machen → regionale Produkte u. Erzeuger erleben u. verstehen HZ 2.2: Natur u. Freizeit erlebbar machen u. spannend gestalten → bereits in LES beispielhaft verankert: „Maßnahme Naherholungs-Erlebnishöfe“ HZ 3.1: Wissensvermittlung über Nachhaltigkeit, Klima-, Umwelt- u. Naturschutz durch intensive Öffentlichkeitsarbeit u. Bildungsmaßnahmen → verschiedene Stationen beschäftigen sich mit Klima- u. umweltrelevanten Themen und vermitteln spielerisch die Bedeutung des Naturschutzes. HZ 5.1: die Vermarktung regionaler Produkte wird unterstützt, insbesondere v. Lebensmitteln aus landwirtschaftlicher Herkunft → Aktionen mit Berufskollegen sind geplant HZ 5.2 Wir möchten die heimischen land- und forstwirtschaftliche Betriebe entlang der Wertschöpfungsketten fördern u. unter dem Dach „Wittelsbacher Land“ vermarkten u. vereinen. → Auf dem Spielgelände sowie auf den Feldern werden landwirtschaftliche Produkte ertastbar und erlebbar gemacht HZ 5.3: durch Öffentlichkeitsarbeit u. Bildungsmaßnahmen die Wertschätzung regionaler Produkte steigern → Sensibilisierung für regionale Produkte durch Bildungsmaßnahmen auf dem Spielgelände; sowie Thematisierung der Wertschöpfungsketten.					
6.	Innovationsgehalt durch neue Ideen und Ansätze	Kein innovativer Ansatz	Lokal innovativer Ansatz (z.B. für betroffene Gemeinde oder Stadt)	Regional innovativer Ansatz (z.B. für ein LAG-Teilgebiet oder eine Gemeinde und ihre Nachbargemeinde(n) neuartig)	Regional innovativer Ansatz das gesamte LAG-Gebiet oder überregional innovativer Ansatz (z.B. Teilraum der LAG plus über LAG-Gebiet hinaus)	3
	Begründung für Punktevergabe: Einzigartige Verbindung der Aspekte Genuss u. Erlebnis zum Thema Landwirtschaft mit spielerischen Elementen, welche Bildungsmaßnahmen zur Wissensvermittlung beinhalten. Einmaliges Projekt in Bayern und damit USP für den Landkreis AIC-FDB.					
7.	Kooperationspartner	Kein Kooperationspartner	1 weiterer Kooperationspartner	2 weitere Kooperationspartner	3 weitere Kooperationspartner	2
	Begründung für Punktevergabe: Der Wittelsbacher Land Verein und Regio Augsburg Tourismus GmbH werden das Projekt im Rahmen von Öffentlichkeitsarbeiten begleiten und bspw. auf ihren Online-Kanälen bespielen. Mögliche weitere Kooperationspartner? Bauernmarkt = steht einer Zusammenarbeit positiv gegenüber. Es sind durch Verträge oder mündliche Vereinbarungen zukünftige Zusammenarbeiten und Kooperationspartnerschaften bereits zugesichert oder zumindest langfristig zu erwarten. Die Kooperationspartner können klar definierte Aufgaben bei der Projektumsetzung übernehmen.					

	Kriterien	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	Erreichte Punktzahl
8.	Vernetzter Ansatz zwischen Partnern und/ oder Sektoren und/oder Projekten	Kein Beitrag zur Vernetzung	Vernetzung bzw. Zusammenarbeit zwischen Partnern oder Sektoren oder Projekten gegeben	Vernetzung bzw. Zusammenarbeit zwischen Partnern Und/oder Sektoren und/oder Projekten gegeben	Vernetzung bzw. Zusammenarbeit zwischen Partnern, Sektoren und Projekten gegeben	3
Begründung für Punktevergabe: Partner können sein: z.B. in das Projekt einbezogene Institutionen, Vereine, Verbände, Interessensgruppen, Verwaltungen, Projektträger, Einrichtungen etc., diese haben einen freiwilligen und unverbindlichen, losen Charakter der Zusammenarbeit → mögliche Partner sind Riegel, Arnhofen, Obsthof Mahl, Fam. Riemensperger und Kügle-Hof; erste Gespräche u. Absprachen m. Sieberhof sind bereits erfolgt. Sektoren können sein: z.B. Wirtschaft, Tourismus, Bildung, Kultur, Sport, Landwirtschaft → Steigerung d. Übernachtungszahlen in der Region, Kulturveranstaltungen, Zusammenarbeit m. Erlebnisbauernhöfe Projekte können sein: Andere LEADER-Projekte oder Projekte anderer Akteure mit inhaltlichem Kontext und der Möglichkeit für Anknüpfungspunkte → ehemaliges LEADER-Projekt Na(h) gut, Bauernmarkt Dasing & Sieberhof						
9.	Beitrag zur Eindämmung des Klimawandels bzw. zur Anpassung an seine Auswirkungen <i>Mindestpunktzahl 1 Punkt</i>	Negative Auswirkungen für das Thema	Keine negativen Auswirkungen durch das Projekt auf das Klima, und / oder leichte Bezugspunkte zur Eindämmung des Klimawandels bzw. Anpassung an seine Auswirkungen sichtbar	Indirekter positiver Beitrag (sekundäres Projektziel z.B. durch Studien, Bildungsmaßnahmen, Konzepte zur Sensibilisierung)	Direkter positiver Beitrag (primäres Projektziel z.B. Umsetzungsprojekt, aktives Verbessern)	2
Begründung für Punktevergabe: Das Projekt hat keine negative Auswirkung auf den Klimawandel. Sensibilisierung und spielerische Vermittlung zu den Themen Klima und Energie auf dem Spielplatz! = indirekter positiver Beitrag! Hierzu zählen z.B. Maßnahmen zur CO²-Reduzierung, Energieeinsparung, nachhaltige Bewirtschaftungen, Entwicklung nachhaltiger Pflanzenbausysteme						
10.	Beitrag zu Umwelt-, Ressourcen- und / oder Naturschutz <i>Mindestpunktzahl 1 Punkt</i>	Negative Auswirkungen für das Thema	Keine negativen Auswirkungen durch das Projekt auf den Umweltschutz, und / oder leichte Bezugspunkte zu Umwelt- Ressourcen- und / oder Naturschutz erkennbar	Indirekter positiver Beitrag (sekundäres Projektziel z.B. durch Studien, Bildungsmaßnahmen, Konzepte zur Sensibilisierung)	Direkter positiver Beitrag (primäres Projektziel z.B. Umsetzungsprojekt, aktives Verbessern)	2

	Kriterien	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	Erreichte Punktzahl
	Begründung für Punktevergabe: Flächeneinsparung durch Umnutzung der ehemaligen Western City in Dasing. Sensibilisierung zu verschiedenen Umwelt- u. Naturthemen wie z.B. Bodenarten u. Wichtigkeit von Sonne u. Wasser auf das Pflanzenwachstum. In der Summe kann von einem indirekten positiven Beitrag gesprochen werden. <i>Hierzu zählen z.B. Maßnahmen für den Bodenschutz, Wasserschutz, zur Abfallvermeidung, oder ein Beitrag zur Biodiversität und zur Flächeneinsparung</i>					
11.	Beitrag zur Sicherung der Daseinsvorsorge bzw. zur Steigerung der Lebensqualität	Kein Beitrag zu erkennen	Bezugspunkte zur Sicherung der Daseinsvorsorge bzw. Steigerung der Lebensqualität erkennbar	Indirekter positiver Beitrag (sekundäres Projektziel z.B. durch Studien, Bildungsmaßnahmen, Konzepte zur Sensibilisierung)	Direkter positiver Beitrag (primäres Projektziel z.B. Umsetzungsprojekt, aktives Verbessern	1
	Begründung für Punktevergabe: Steigerung der Lebensqualität durch attraktives Freizeitangebot. Treffpunkt f. jung u. alt. Ausflugsort f. Vereine, Schulen, Kindergärten. Bezugspunkte zur Daseinsvorsorge erkennbar; jedoch nicht im Fokus. <i>Unter der Lebensqualität versteht man sowohl ein vielfältiges Angebot an Freizeitaktivitäten als auch in der alltäglichen Versorgung</i>					
12.	Beitrag zum sozialen Zusammenhalt, der Integration und Inklusion und des gesellschaftlichen Engagements	Kein Beitrag zu erkennen	Bezugspunkte zur Stärkung des sozialen Zusammenhalts erkennbar	Indirekter positiver Beitrag (sekundäres Projektziel z.B. durch Studien, Bildungsmaßnahmen, Konzepte zur Sensibilisierung)	Direkter positiver Beitrag (primäres Projektziel z.B. Umsetzungsprojekt, aktives Verbessern	1
	Begründung für Punktevergabe: Treffpunkt f. alle Generationen, komplettes Gelände wird barrierefrei errichtet, was positiv bewertet werden kann. Jedoch steht dieser Beitrag nicht im Vordergrund. Errichtung von Inklusionsspielgeräten und Wissensstationen in einfacher Sprache rechtfertigen einen Bezugspunkt. <i>Hierzu zählen Maßnahmen zur Barrierefreiheit, Teilhabe für Alle, Treffpunkte für Alle, Bürgerengagement</i>					
13.	Förderung regionaler Erzeugnisse (Es werden Produkte im Lkr. verarbeitet und vertrieben, es werden Jobs geschaffen, etc.)	Kein Beitrag zu erkennen	Bezugspunkte zur Förderung der regionalen Wertschöpfung erkennbar	Indirekter positiver Beitrag (sekundäres Projektziel z.B. durch Studien, Bildungsmaßnahmen, Konzepte zur Sensibilisierung)	Direkter positiver Beitrag (primäres Projektziel z.B. Umsetzungsprojekt, aktives Verbessern	3
	Begründung für Punktevergabe: Hofis Erlebnispark GmbH ist u. a. ein regionaler Produzent u. Direktvermarkter. Die Förderung regionaler Erzeugnisse wird dadurch aktiv verbessert. Es gibt direkte Bezugspunkte zur regionalen Wertschöpfungskette. Weitere Begründungen sind die Bildungsmaßnahmen wie z.B. Bedeutung von Nutzpflanzen, landwirtschaftliche Böden etc. <i>Regionale Wertschöpfung, bspw. in der Landwirtschaft, Direktvermarktung, dem Handwerk etc. KEINE Dienstleistungen, Beratungen etc.</i>					
	Weitere LAG-spezifische Kriterien					

	Kriterien	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	Erreichte Punktzahl
14.	Regionale Identität und Profilbildung (Aspekte die herangezogen werden können: Kultur, Tradition, Produkte)	Kein Beitrag zu erkennen	Bezug zu regionaler Identität und Profilbildung erkennbar, regionale Besonderheiten werden vermittelt	Indirekter positiver Beitrag (sekundäres Projektziel z.B. durch Studien, Bildungsmaßnahmen, Konzepte zur Sensibilisierung)	Direkter positiver Beitrag (primäres Projektziel z.B. Umsetzungsprojekt, aktives Verbessern	2
	Begründung für Punktevergabe: Die regionale Identität wird durch heimische Produkte, Veranstaltungen, Bildungsmaßnahmen, Sensibilisierungsmaßnahmen gelebt! Ein Bezug zur (kulinarischen) Region ist erkennbar. Das Pilotprojekt kann als Identitätsmerkmal für die Region genannt werden. <i>Maßnahmen sind bspw. Publikationen, Veranstaltungen, Bildungsmaßnahmen, Sensibilisierungsmaßnahmen</i>					
15.	Beitrag zur regionalen Landwirtschaft oder zur Öko-Modellregion Paartal (Förderung des Bio-Anteils entlang der Wertschöpfungskette)	Kein Beitrag zu erkennen	Das Projekt berührt eine der drei Entwicklungsziele der Öko-Modellregion (Vom Acker auf den Teller, Bio außer Haus in aller Munde, Bewusst Bio)	Das Projekt trägt zur Steigerung des Bekanntheitsgrades von Öko-Landbau und/oder Bio-Lebensmitteln bei	Das Projekt erhöht die regionale Bio-Produktion, Einkaufsmöglichkeiten und Bezugsquellen in der Region	1
	Begründung für Punktevergabe: Das Projekt beinhaltet die ÖMR-Säule „Vom Acker auf den Teller“, auch wenn das Projekt sich nicht auf biologische Produkte spezialisiert. Die Säule wird bespielt, da an verschiedenen Stationen auf die Erzeugung und Verarbeitung von regionalen Lebensmitteln hingewiesen wird.					
16.	Beitrag zur Stärkung der Widerstandsfähigkeit (Resilienz) des Landkreises	Kein Beitrag zu erkennen	Das Projekt stärkt die Widerstandsfähigkeit und Unabhängigkeit des Landkreises an einem Resilienz-Kriterium	Das Projekt stärkt die Widerstandsfähigkeit und Unabhängigkeit des Landkreises an zwei Resilienz-Kriterien	Das Projekt stärkt die Widerstandsfähigkeit und Unabhängigkeit des Landkreises an mind. 3 Resilienz-Kriterien	1
	<u>Resilienzkriterien:</u> -Erneuerbare Energien, Energieeinsparung, Energieeffizienz - Regionale Wirtschaftskreisläufe und regionaler Konsum -Flächensparende Siedlungsentwicklung, Umnutzung leerstehender Bausubstanz, nachhaltiges Bauen -Co2 arme Mobilität und Erreichbarkeit - Nachhaltige Strukturen und Vorgehensweisen in Land-, Forstwirtschaft und Ernährung = Ein Bildungsansatz ist erkennbar, jedoch keine direkte Maßnahme. -Wohnortnahe Versorgung, sozialer Zusammenhalt, Kultur & Bildung (Vielfalt, Interesse wecken, fördert Selbstbestimmung), demographische Entwicklung -Ökologisch-ästhetische Landschaft, Ökologie und Biodiversität = Bildung					

Anforderungen	Mindestpunktzahl für eine Förderung	erreichte Punktzahl	erfüllt (ja/nein)
gesamt (möglich 48 Punkte):	25 Punkte (52 %)	33	ja
Erreichte Punkte unter „Resilienz“, um eine Förderhöhe von 200.000 bis 250.000 Euro zu erhalten	3	1	nein

Unter Vorbehalt der bayr. Förderrichtlinie:

Zusätzliche Anforderungen für Projekte > 250.000 Euro Zuwendung	Mindestpunktzahl	erreichte Punktzahl	erfüllt (ja/nein)
> 80 % der Maximalpunktzahl 48:			
Beitrag zu mindestens zwei EZ gegeben			
Zusätzliche Anforderungen sind erfüllt:			

Aichach, 25.11.2024

Ort, Datum

Unterschrift/en